

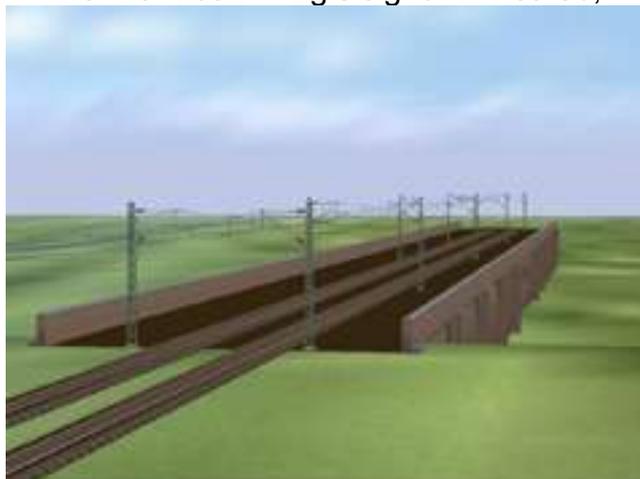
Bauanleitung

Mit dem Brückenset 3 ist es möglich, 2-, 4-, 8- und 10-gleisige Bahndämme von beliebiger Länge zu bauen. Die Gleishöhe beträgt 8,30 m üM, die Gleise sind auf 0,30 m abgesenkt. Jedes Brückenteil hat eine Länge von 50 m, die Breite ist 19 m oder 46 m. Das Fundament geht von 0,20 m bis -2,00 m. **Das Brückenset 3 ist für beide EEP-Versionen ausgelegt.**

Für den Zusammenbau werden der [A001_Spurklotz_450](#) und die [Schablone_5m-50m](#) benötigt.



Der Bahndamm 2gleisig für E-Betrieb,



oder 4gleisig für E- und Normal-Betrieb.



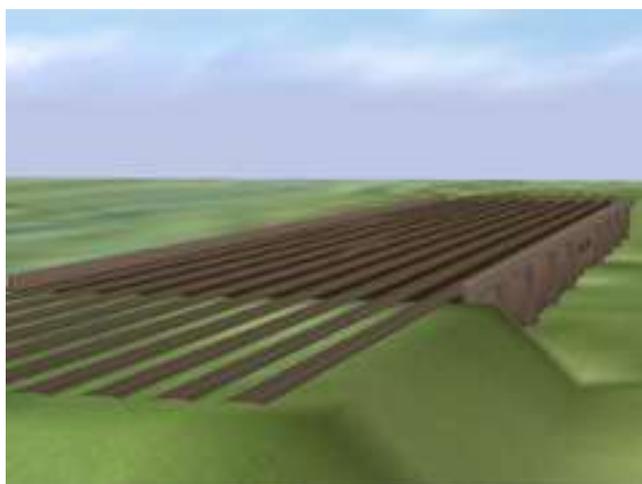
4gleisiger Dampf- und Diesel-Betrieb.



8gleisiger E-Betrieb.



10gleisiger Dampf- und Dieselpetrieb, E-Masten können eingebaut werden, dann aber nur mit [DB_AM1_2x2m25](#) oder [DB_Mast2](#) oder ähnlichen.



Abkürzungen:

RL1_Bruecke_LD_Anf = linker Anfangsteil des Brückendamms (BD), D = Diesel- oder Dampf-Betrieb, Elektrifizierung nur mit oben genannten Doppelmasten ratsam, 2 Gleise nebeneinander.

RL1_Bruecke_LE_Anf = hauptsächlich vorgesehen für Oberleitung mit Querträgern, linker Anfangsteil des BD ,1-gleisig, um Platz für die Masten zu haben.

RL1_Bruecke_Li_Mit = linker Mittelteil des BD, als Anschluss für den Anfang oder den Tunnelteil, kann mehrfach eingebaut werden.

RL1_Bruecke_Li_Tun = linker Tunnelteil, kann mehrfach eingebaut werden.

RL1_Bruecke_Li_End = Ende des linken Teils des BD.

RL1_Bruecke_Mi_Anf = Anfangsteil des 27 m breiten Mittelteils, 1 Gleis vorhanden, alle anderen Gleise werden manuell gesetzt, je nach Belieben.

RL1_Bruecke_Mi_Mit = Mitte des 27 m breiten Mittelteils.

RL1_Bruecke_Mi_Tun = Tunnelteil des 27 m breiten Mittelteils.

RL1_Bruecke_Mi_End = Endteil des 27m breiten Mittelteils.

RL1_Bruecke_RD_Anf = rechter Anfangsteil des BD, 2-gleisig, wie oben.

RL1_Bruecke_RE_Anf = rechter Anfangsteil des BD, 1-gleisig, wie oben.

RL1_Bruecke_Re_Mit = rechter Mittelteil des BD, wie oben.

RL1_Bruecke_Re_Tun = rechter Tunnelteil des BD, wie oben.

RL1_Bruecke_Re_End = rechter Endteil des BD.

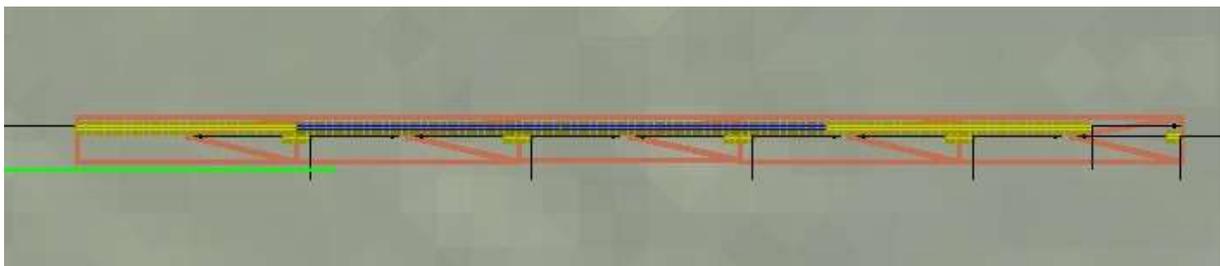
Alle Teile werden der Länge nach mit den kurzen 5 m langen Gleisstücken verbunden, diese liegen auf –5 m. Seitlich werden die Teile unter Verwendung des **A001_Spurklotz_450** miteinander verbunden.

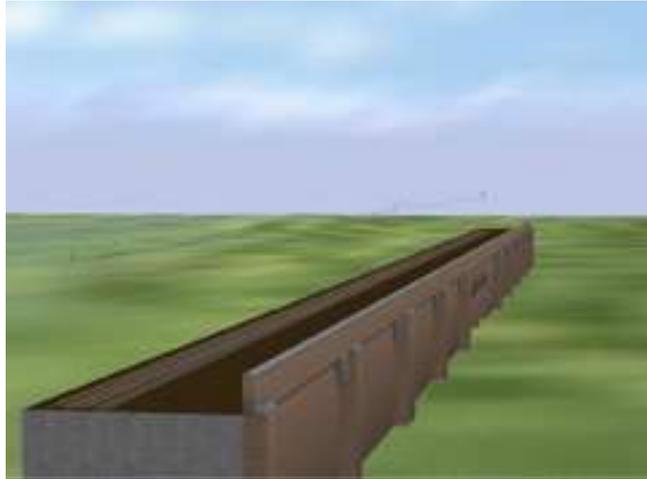
Alle Teil mit der Endung **_Anf** haben bereits Gleisanschlüsse, die anderen keine, damit die Gleise und Weichen je nach Bedarf verlegt werden können. So sind komplexe Weichenstrassen möglich. Mittelteile können wie Tunnelteile beliebig oft hintereinander verwendet werden, es sollten aber links und rechts immer Teile mit den gleichen Endungen verwendet werden, da sonst z.B. der Tunnel zur Sackgasse werden könnte. **Alle Brückenvarianten** beginnen mit den **rechten Teilen**.

2-gleisiger Bahndamm mit Oberleitung

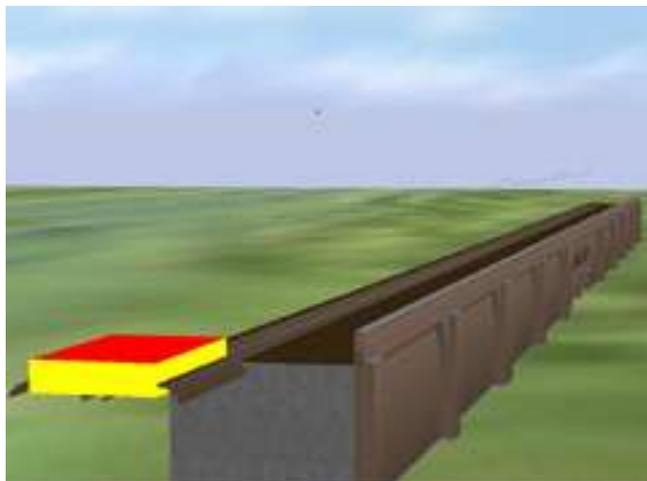
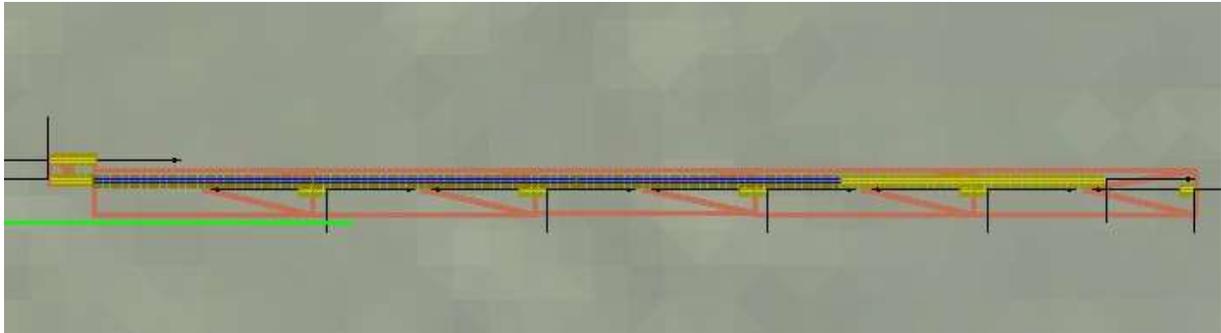
In allen Beispielen zeige ich einen 5-teiligen Bahndamm in Längsrichtung.

Begonnen wird mit **RL1_Bruecke_RE_Anf, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_Tun, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_End**.

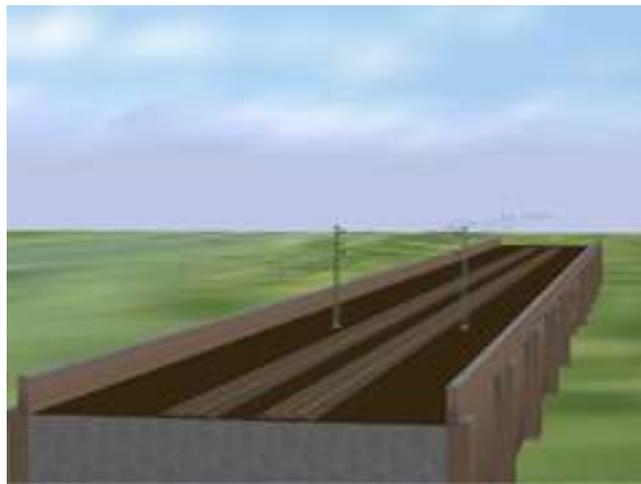
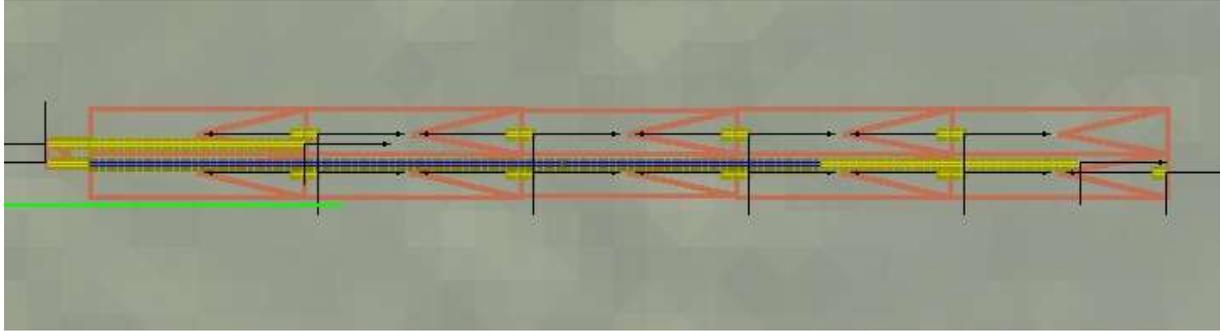




Nun wird der **A001_Spurklotz_450** angesetzt.



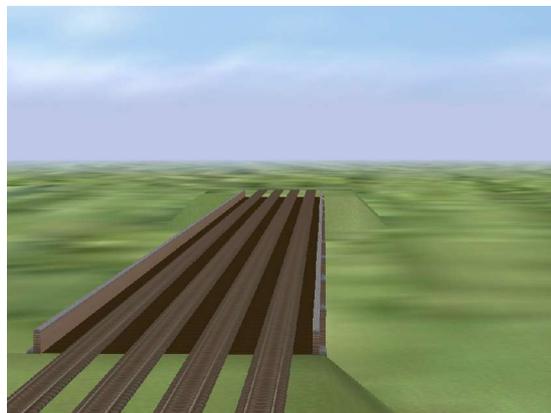
Danach werden die Teile **RL1_Bruecke_LE_Anf**, **RL1_Bruecke_Li_Mit**, **RL1_Bruecke_Li_Tun**, **RL1_Bruecke_Li_Mit**, **RL1_Bruecke_Li_End** angebaut.



Wer will, kann links und rechts noch Gleise setzen und elektrifizieren, dann sollten jedoch Doppelmasten gesetzt werden.

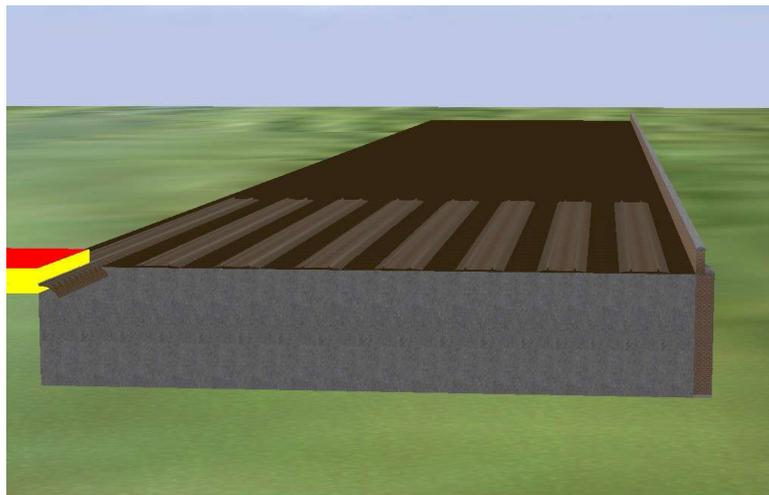
4-gleisiger Bahndamm

Begonnen wird mit [RL1_Bruecke_RD_Anf](#), [RL1_Bruecke_Re_Mit](#), [RL1_Bruecke_Re_Tun](#), [RL1_Bruecke_Re_Mit](#), [RL1_Bruecke_Re_End](#). Danach wird wieder der Spurklotz angesetzt und daran die Teile [RL1_Bruecke_LD_Anf](#), [RL1_Bruecke_Li_Mit](#), [RL1_Bruecke_Li_Tun](#), [RL1_Bruecke_Li_Mit](#), [RL1_Bruecke_Li_End](#) angebaut.



8- oder 10-gleisiger Bahndamm

Begonnen wird mit **RL1_Bruecke_RE_Anf, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_Tun, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_End** für 8-gleisig,
mit **RL1_Bruecke_RD_Anf, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_Tun, RL1_Bruecke_Re_Mit, RL1_Bruecke_Re_End** für 10-gleisig.
In beiden Fällen wird dann der Spurklotz angesetzt und die Teile **RL1_Bruecke_Mi_Anf, RL1_Bruecke_Mi_Mit, RL1_Bruecke_Mi_Tun, RL1_Bruecke_Mi_Mit und RL1_Bruecke_Mi_End** angesetzt.
Mit der **Schablone_5m-50m** werden 5 Gleise von 50 m Länge erstellt und mit dem Spurklotz angesetzt.



Dann werden die Teile

RL1_Bruecke_LE_Anf, RL1_Bruecke_Li_Mit, RL1_Bruecke_Li_Tun, RL1_Bruecke_Li_Mit und RL1_Bruecke_Li_End
für 8-gleisig oder
RL1_Bruecke_LD_Anf, RL1_Bruecke_Li_Mit, RL1_Bruecke_Li_Tun, RL1_Bruecke_Li_Mit, RL1_Bruecke_Li_End
für 10-gleisig angesetzt. Der Bahndamm ist nun fertig und kann mit Gleisen, Weichen, Oberleitung bestückt werden.

